

DEUTSCH

5. und 6. 10. 2010, Berlin
Deutsche
Schwerpunkt

19. und 20. 10. 2010, Berlin
Vital – aktiv

2. bis 4. 9. 2010, Berlin
homeCare

3. bis 5. 9. 2010, Berlin
Bad Nau

9. bis 11. 10. 2010, Berlin
Deutsche
Grenzen

16. und 17. 10. 2010, Berlin
Deutsch

18. und 19. 10. 2010, Berlin
Freude d
Seniorer

23. bis 24. 10. 2010, Berlin
44. Kongress
und Familien
Hausärzte
nächsten zehn Jahren

25. und 26. 9. 2010, Wartenberg/Fulda
50 Plus
Leben – Vorsorge – Wohnen

6. bis 9. 10. 2010, Düsseldorf
Rehacare – Int. Fachmesse und Kongress zu den Themen Rehabilitation – Prävention – Integration – Pflege
Mitarbeiter vom Pflegeverbund Deutschland beraten Sie dort gerne persönlich

9. und 10. 10. 2010, Düren
Vital – aktiv

23. 10. 2010, Berlin
Alzheimer-Symposium

SCHWEIZ

18. bis 20. 5. 2010, Zürich
IFAS Fachmesse für Arzt- und Spitalbedarf

22. bis 23. 9. 2010, Nottwill
eHealthCare

Saba Wäsche



Foto: Ladig & Winkler

Gisela-Elisabeth Winkler pflegte ihren spastisch gelähmten Mann und hatte ein Problem. Das An- und Ausziehen der Wäsche war für sie mühsam und langwierig und für den pflegebedürftigen Ehemann oft mit Schmerzen verbunden.

„Es gab zwar schöne technische Hilfsmittel“, sagt Gisela-Elisabeth Winkler, „aber in keinem Sanitätshaus und nirgendwo im weltweiten Internet fand ich geeignete Unterwäsche.“ Dabei ist die Unterwäsche das erste und hautnah benötigte Hilfsmittel. Sie wird allerdings meist gar nicht als solches erkannt.

In ihrer schwierigen Situation war Gisela-Elisabeth Winkler jedoch nicht hilflos. Sie erfand, was es noch nicht gab. Sie entwarf die erforderliche Unterwäsche selbst.

Ganz entscheidende Unterstützung fand sie dabei durch ihre Schwester, Sigrid Ladig. Die Schneidermeisterin hatte selbst Erfahrung in der Angehörigenpflege. Sie entwickelte die Wäsche zur Produktionsreife.